SCHLUSSRECHNUNG

Muster mit Abzug der Abschlagszahlungen · Rechenbeispiel Dachsanierung (erfundener Auftrag) **MUSTER**

[Firmenname] · [Straße Nr.] · [PLZ Ort]

[Name des Kunden, z. B. Beispiel Immobilien GmbH]
[Ansprechpartner]
[Straße Nr.]
[PLZ Ort]

Rechnungsnummer	2026-0412
Rechnungsdatum	[TT.MM.JJJJ]
Auftrag	2026-117
Leistungszeitpunkt	Abnahme am [TT.MM.JJJJ]
Steuernummer / USt-IdNr.	[Nr.]
Kunden-Nr.	[Nr.]

Schlussrechnung Nr. 2026-0412 zu Auftrag 2026-117 · Dachsanierung Bürogebäude [Anschrift der Baustelle]

Leistung: Dachsanierung laut Angebot [Nr.] vom [Datum] und Nachtrag [Nr.]. Mengen laut gemeinsamem Aufmaß vom [Datum] (Anlage).

GESAMTLEISTUNG

Position	netto	USt 19 %	brutto
Hauptauftrag laut Aufmaß	48.000,00 €		
Nachtrag: zusätzliche Kehlbleche	1.500,00 €		
Gesamtleistung	**49.500,00 €**	9.405,00 €	58.905,00 €

ABZÜGLICH ABSCHLAGSZAHLUNGEN

Abschlagsrechnung	netto	USt 19 %	brutto
Abschlag Nr. 1 vom 18.09.2026, gezahlt am 25.09.2026	− 12.000,00 €	− 2.280,00 €	− 14.280,00 €
Abschlag Nr. 2 vom 15.10.2026, gezahlt am 24.10.2026	− 16.000,00 €	− 3.040,00 €	− 19.040,00 €
Abschlag Nr. 3 vom 06.11.2026, gezahlt am 13.11.2026	− 12.000,00 €	− 2.280,00 €	− 14.280,00 €
Restbetrag	**9.500,00 €**	**1.805,00 €**	**11.305,00 €**

Bitte überweisen Sie **11.305,00 €** bis [TT.MM.JJJJ] auf IBAN [DE.. ....], Verwendungszweck 2026-0412.

Probe: Rest-Umsatzsteuer ÷ Rest-Netto = 1.805,00 ÷ 9.500,00 = 0,19 = 19 %. Ein noch nicht bezahlter Abschlag wird nicht als gezahlt abgezogen, sondern als offen ausgewiesen.

PFLICHTANGABEN NACH § 14 ABS. 4 USTG · VOR DEM VERSAND ABHAKEN

- ☐ Vollständiger Name und Anschrift von Ihnen und vom Kunden
- ☐ Ihre Steuernummer oder USt-IdNr.
- ☐ Ausstellungsdatum
- ☐ Fortlaufende, einmalige Rechnungsnummer
- ☐ Menge und Art der Leistung (Bezug auf Angebot, Nachtrag, Aufmaß)
- ☐ Zeitpunkt der Leistung (bei Bauleistungen in der Regel die Abnahme)
- ☐ Entgelt netto, nach Steuersätzen getrennt
- ☐ Steuersatz und Steuerbetrag
- ☐ Abzug aller Abschläge mit Netto und Umsatzsteuer (§ 14 Abs. 5 Satz 2 UStG)

Bauleistung an ein anderes Bauunternehmen: Oft gilt die Umkehr der Steuerschuld nach § 13b UStG, dann ohne Umsatzsteuer und mit Hinweis „Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers“. Ab 1.1.2027 bzw. 1.1.2028 Pflicht zur E-Rechnung an Unternehmen. Kein Steuerrat; Grenzfälle mit dem Steuerbüro klären. Stand: November 2026.